

Firmbegleiterinnen und – Firmbegleiter gesucht !



(gerne auch weitergeben!)

Original-Ton einer Firmbegleiterin der letzten Jahre:

„Mir ging es bei der Vorbereitung persönlich sehr gut. Mich hat die Firmvorbereitung persönlich auf meinem Glaubensweg enorm weitergebracht. Ich habe die Jugendlichen als sehr offen und vertrauensvoll und neugierig erlebt. Ich hatte das Gefühl, dass sie sogar eine Sehnsucht nach solchen Themen und Fragestellungen hatten.

Sicher lag mein gutes Gefühl auch daran, dass ich gute "Mit-Firmbegleiter" hatte. Alles hat rundherum einfach sehr viel Spaß gemacht.

Zu „Rückmelden“ möchte ich sagen: dass man offen und ehrlich sagen muss, dass die Firmvorbereitung trotz eines doch nicht zu unterschätzenden Zeitaufwandes eine Bereicherung für jeden Begleiter darstellt und dass die schönen, bereichernden Erlebnisse den Zeitaufwand absolut in den Schatten stellen!“

**Liebe Firmbegleiter der letzten Jahre,
liebe Jugendliche,**

hiermit lade ich Sie und Euch ganz herzlich ein, bei uns in der Firmvorbereitung der Seelsorgeeinheit mitzumachen.

a) Mitmachen als Firmbegleiterin, als Firmbegleiter

Kern der Firmvorbereitung ist natürlich jede einzelne Gruppe. Etwa 3-4 Gruppen wollen wir anbieten. Ich würde mich sehr freuen, wenn wir darüber ins **Gespräch** kommen könnten! Besonders bei Unsicherheiten wie das mit dem Zeitaufwand ist oder wenn man sich inhaltlich unsicher ist („Weiß ich genug um Firmbegleiter zu sein?“).

Ich glaube persönlich, dass es besonders dann, wenn man sich traut, **dem eigenen Glauben zu trauen** (auch wenn man manchmal meint, er sei gar nicht so groß) – dass dann etwas Gutes für die Jugendlichen und die Begleiter geschehen wird.

Grundsätzlich gilt: die Jugendlichen nehmen aus eigener Entscheidung und Anmeldung **freiwillig** teil. Deshalb sind sie prinzipiell interessiert an dem was wir anbieten.

Besonders positiv ist immer, wenn Firmbegleiter sich getraut haben, ihre **eigenen Ideen (z.B. Orte und Methoden)** ganz offensiv einzubringen.

Was Ihnen oder Dir wichtig im Glauben ist – das kann zum Thema der Firmgruppe werden, wie auch die Fragen und Themen der Jugendlichen. Wer eine Idee hat, aber unsicher ist, wie die in die Firmvorbereitung passt, melde sich gerne bei mir.

b) Mitmachen am Besten mit jemandem, mit dem ich gerne etwas mache

Es hat sich sehr bewährt die Gruppen im Team zu leiten. Fast die wichtigste Frage ist zuerst einmal, ob ich jemanden weiß, mit dem es mir Spaß und Lust machen würde, eine Firmgruppe zu leiten.

Es gab in den letzten Jahren auch mehrere Teams aus Erwachsenen und Jugendlichen (meist ein Erwachsener und ein/e Jugendliche/r). Das hat für die Firmlinge eine gute Wirkung gehabt und diese Gruppen waren begehrt.

c) Mitmachen als HelferIn/Helfer

Firmvorbereitung funktioniert jedes Jahr nur durch viele helfende Hände. Hilfreich sind auch Helfer, die nur an einzelnen Tagen unterstützend dabei sind: bei den gemeinsamen Treffen (z.B. Erste Gruppenstunde, Besinnungstag, Stehempfang der Firmung).

Wer sich allgemein als Helfer meldet, den würde ich im Verlauf der Firmung jeweils dann nochmals anfragen.

d) Ein Zusatzangebot anbieten

Jedes Angebot das für den Glauben irgendwie erlebbar macht, kann Teil der Firmvorbereitung werden.

Zu den Klassikern gehören: „Firmkerzen gestalten“. Ein schönes Zusatzangebot, das jährlich nachgefragt wird.

Ein aufwändiges Zusatzangebot „Bodensee umrunden mit dem Fahrrad“ hat Herr Schuller bei einer Firmung gemacht – das hatte wenige Teilnehmer, die das aber als einen ganz besonderen Punkt in ihrer Firmvorbereitung erlebt haben.

Es gab schon ein Klosterwochenende, das Firmlinge gerne noch zusätzlich zu ihrer Firmgruppe gemacht haben.

Ideen für Zusatzangebote machen die Firmung bunter und lebendiger.

Wer Lust verspürt:

bei Christian Bär melden

Wer jemanden weiß, den wir anfragen können: gerne melden ;-)

Ganz herzliche Grüße!

Christian Bär

07771 / 9149972

christian.baer@kath-stockach.de